

*asato mā sad gamaya
tamaso mā jyotir gamaya
mṛtyor māmṛtaṃ gamaya*

*Führe uns vom Unwirklichen zur Wahrheit,
von der Dunkelheit zum Licht,
von der Sterblichkeit zum ewigen Leben.*

*Führe uns vom Unwirklichen zum Wahrhaftigen,
von der Dunkelheit leidenschaftlicher Verhaftungen zur direkten Erkenntnis,
von der Identifikation mit dem Vergänglichen zur Erfahrung des Ewigen!*

asat	Unwirklich, Unwahr, Nicht-existent, Unwissend
mā	Mir, Mich
sat (sad)	Wahrheit, Wirklichkeit
gamaya	Bewegen, Leiten, Hinführen
tam (tamas)	Dunkelheit, Unwissenheit, Ignoranz
jyoti (jyotir)	Licht, Klarheit, Reinheit
mṛtyu (mṛtyor)	Tod, Sterblichkeit, Vergänglich
amṛita (amṛitam)	Unsterblichkeit, Ewig, Ambrosia

*lokāḥ samastāḥ sukhino bhavantu
lokāḥ samastāḥ sukhino bhavantu
lokāḥ samastāḥ sukhino bhavantu*

Mögen alle Wesen Glück und Harmonie erfahren.

*... und mögen meine Gedanken, Worte und Taten ihren Beitrag
zu diesem Glück Aller leisten.*

<i>lokāḥ</i>	Welten. Im übertragenen Sinne auch alle Wesen.
<i>samastāḥ</i>	alle, ganze, alle zusammen
<i>sukhinaḥ</i>	Glück, Freude, Wohlergehen
<i>bhavaṃtu</i>	möge all das sein, werden